

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XXI
---------------------------------	-----

Teil I. Grundlagen

§ 1. Geschichte der Menschen- und Bürgerrechte	1
I. Die Entwicklung außerhalb Deutschlands	1
1. Die Herausbildung des Grundrechtsschutzes in der englischen Verfassungstradition	1
2. Grundrechtsschutz in amerikanischen Verfassungsdokumenten	2
3. Die französische Menschen- und Bürgerrechtserklärung von 1789	3
II. Grundrechtsentwicklungen in Deutschland bis 1933	3
III. Grundrechte unter dem Grundgesetz	4
§ 2. Einteilung der Grundrechte	5
I. Der Begriff Grundrecht	5
1. Grundrechte und Menschenrechte	5
2. Grundrechtsgleiche Rechte	6
3. Grundrechte in den Landesverfassungen	6
II. Freiheits- und Gleichheitsrechte	7
1. Prüfungsaufbau bei Freiheitsrechten	7
a) „Interner“ Prüfungsaufbau eines Freiheitsrechts	7
b) Prüfungsaufbau bei mehreren einschlägigen Freiheitsrechten	8
2. Prüfungsaufbau bei Gleichheitsrechten	9
3. Verhältnis von Freiheits- und Gleichheitsprüfung	9
III. Jedermann- und Deutschengrundrechte	11
IV. Benannte und unbenannte Grundrechte	12
§ 3. Funktionen der Grundrechte	13
I. Grundrechte als Abwehrrechte	13
II. Grundrechte als Institutsgarantien bzw. institutionelle Garantien	13
III. Objektive Grundrechtsdimensionen	14
1. Allgemeines	15
2. Schutzpflicht	15
a) Schutzpflicht für alle grundrechtlich geschützten Rechtsgüter	15
b) Untermaßverbot	15

c) Prüfungsaufbau	16
3. Leistungsrechte	17
4. Teilhaberechte	18
IV. Verfassungskonforme Auslegung	19

Teil II. Allgemeine Grundrechtslehren

§ 4. Grundrechtsträger	21
I. Natürliche Personen als Grundrechtsträger	21
II. Personenvereinigungen als Grundrechtsträger (Art. 19 Abs. 3 GG)	22
1. Der Begriff „juristische Person“	22
2. Die wesensmäßige Anwendbarkeit des Grundrechts	23
III. Juristische Personen des öffentlichen Rechts als Grundrechtsträger	24
1. Grundsatz: Keine Grundrechtsträgerschaft von juristischen Personen des öffentlichen Rechts	24
2. Ausnahmen	25
a) Juristische Personen des öffentlichen Rechts ohne innerstaatliche Hoheitsbefugnisse	25
b) Spezifische Zuordnung zu einem grundrechtlich geschützten Lebensbereich	26
c) Prozessgrundrechte	26
IV. Juristische Personen des Privatrechts mit staatlicher Beteiligung	27
1. Durchblickstheorie	27
2. Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	28
§ 5. Grundrechtsverpflichtete	29
I. Grundrechtsschutz gegenüber der Europäischen Union	29
1. Grundsatz: Beschränkung der Grundrechtsbindung auf die deutsche öffentliche Gewalt	29
2. Europäisches Primärrecht	29
3. Europäisches Sekundärrecht	30
4. Vollzug von Unionsrecht durch nationale Behörden	31
5. Die Europäische Menschenrechtskonvention	32
II. Grundrechtsbindung der Exekutive	33
1. Öffentlich-rechtliches Handeln	33
2. Privatrechtliches Handeln	33
III. Sonderproblem Drittewirkung	35
1. Grundrechtsbindung des Gesetzgebers	35
2. Grundrechtsbindung der Rechtsprechung	36
a) Bindung an Freiheitsrechte	36
b) Bindung an den Gleichheitssatz (Art. 3 Abs. 1 GG)	36
3. Grundrechtsbindung gegenüber Privaten	37

4. Überprüfung von fach-/zivilgerichtlichen Entscheidungen durch das BVerfG	37
5. Wichtige Drittirkungsfälle	38
a) Lüth – BVerfGE 7, 198 ff.	38
b) Blinkfuer – BVerfGE 25, 256 ff.	39
c) Bürgschaftsfall – BVerfG, NJW 1994, 36 ff.	39
d) Fazit zur Drittirkung	40
§ 6. Verwirkung von Grundrechten (Art. 18 GG)	40
I. Art. 18 GG als Ausdruck „streitbarer Demokratie“	40
II. Voraussetzungen einer Verwirkungentscheidung	41
1. Missbrauch zum Kampf	41
2. Kampf gegen die „freiheitliche demokratische Grundordnung“	41
III. Folgen einer Verwirkungentscheidung	42
§ 7. Der Grundrechtseingriff	42
I. Allgemeines	42
II. Grundrechtsverzicht	42
III. Eingriffsformen	43
1. Klassischer Grundrechtseingriff	43
2. Faktischer Grundrechtseingriff	44
3. Einzelfälle, insbesondere Informationshandeln der Regierung	44
4. Moderner Eingriffsbegehr? – Hinweise zur Falllösung	46
§ 8. Die Beschränkung von Grundrechten	46
I. Allgemeines	46
1. Grundrechte mit Gesetzesvorbehalten	47
2. Grundrechte ohne Gesetzesvorbehalte	47
3. Sonderproblem: Einschränkung von Grundrechten mit Gesetzesvorbehalt durch kollidierendes Verfassungsrecht	49
II. Erforderlichkeit einer gesetzlichen Grundlage	49
III. Formelle Verfassungsmäßigkeit der gesetzlichen Grundlage	51
1. Kompetenz, Verfahren, Form	51
2. Zitiergebot (Art. 19 Abs. 1 Satz 2 GG)	51
IV. Materielle Verfassungsmäßigkeit der gesetzlichen Grundlage	53
1. Bestimmtheit	53
2. Verfahrensmäßige Absicherung	55
3. Verbot von Einzelfallgesetzen (Art. 19 Abs. 1 Satz 1 GG)	56
4. Anforderungen des qualifizierten Gesetzesvorbehalt	58
5. Anforderungen des Verhältnismäßigkeitgrundsatzes i. w. S. (Übermaßverbot)	59
a) Legitime Zwecksetzung	59
b) Geeignetheit	59
c) Erforderlichkeit	60

d) Zumutbarkeit (Verhältnismäßigkeit i. e. S.)	60
6. Wesensgehaltsgarantie (Art. 19 Abs. 2 GG)	62
a) Individuelles oder generelles Verständnis	62
b) Absolutes oder relatives Verständnis	62
V. Verfassungsmäßigkeit der Rechtsanwendung	63
1. Ein- und mehrstufige Grundrechtseingriffe	63
2. Prüfungskompetenz des BVerfG hinsichtlich der Rechtsanwendung	63

Teil III. Freiheitsrechte

§ 9. Garantie der Menschenwürde (Art. 1 Abs. 1 GG)	65
I. Allgemeines	65
1. Menschenwürde als „oberster Wert“	65
2. Der Grundrechtscharakter von Art. 1 Abs. 1 GG	65
3. Unzulässigkeit von Eingriffen	66
II. Grundrechtsträger	67
1. Grundrechtsträgerschaft natürlicher Personen	67
2. Grundrechtsträgerschaft des nasciturus	67
3. Grundrechtsträgerschaft von Toten	67
III. Schutzbereich der Menschenwürdegarantie	68
1. Objektformel	68
2. Verhältnis zu anderen Grundrechten	69
IV. Objektive Dimensionen der Garantie der Menschenwürde	70
1. Schutzrechte und Leistungsansprüche	70
2. „Wrongful birth“ bzw. „wrongful life“	71
3. Forschung mit embryonalen Stammzellen	71
§ 10. Allgemeine Handlungsfreiheit (Art. 2 Abs. 1 GG)	72
I. Sachlicher Schutzbereich	72
1. Weite Interpretation des Schutzbereichs	72
2. Subsidiarität gegenüber Spezialgrundrechten	72
II. Persönlicher Schutzbereich	73
III. Eingriff	73
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Beschränkungen	73
§ 11. Allgemeines Persönlichkeitsrecht (Art. 2 Abs. 1 i. V. m. Art. 1 Abs. 1 GG)	75
I. Schutzbereich	75
1. Sachlicher Schutzbereich	75
2. Persönlicher Schutzbereich	77
II. Eingriffe	78
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	78

IV. Objektiv-rechtliche Dimension des allgemeinen Persönlichkeitsrechts	80
1. Allgemeines	80
2. Der Schutz von Prominenten gegen Medienberichterstattung	81
a) Schutz des eigenen Bildnisses	81
b) Schutz von Kindern Prominenter	82
c) Schutz gegen Bildmanipulationen	82
§ 12. Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit (Art. 2 Abs. 2 Satz 1 GG)	82
I. Schutzbereich	82
1. Sachlicher Schutzbereich	82
a) Recht auf Leben	82
b) Recht auf körperliche Unversehrtheit	83
2. Persönlicher Schutzbereich	83
II. Eingriff	83
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	84
IV. Objektiv-rechtliche Dimension des Grundrechts	85
1. Allgemeines	85
2. Beispiele	86
a) Selbstdtötung	86
b) Schwangerschaftsabbruch	86
§ 13. Freiheit der Person (Art. 2 Abs. 2 Satz 2 GG)	87
I. Schutzbereich	87
II. Eingriff	88
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	89
§ 14. Glaubensfreiheit (Art. 4 GG)	91
I. Schutzbereich	91
1. Sachlicher Schutzbereich	91
a) Einheitliche Garantie	91
b) Begriff des Glaubens	92
c) Einzelfragen des sachlichen Gewährleistungsbereichs	92
2. Persönlicher Schutzbereich	94
a) Individuelle Glaubensfreiheit	94
b) Kollektive Glaubensfreiheit	94
II. Eingriff	95
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	96
1. Eingriffe in die individuelle Glaubensfreiheit	96
2. Eingriffe in die kollektive Glaubensfreiheit	98
IV. Objektiv-rechtliche Dimension des Grundrechts	100
1. Glaubensfreiheit und Arbeitsrecht	100
2. Schächten von Tieren	100

3. Religionsfreiheit und Ladenschluss	101
§ 15. Gewissensfreiheit (Art. 4 GG)	101
I. Schutzbereich	102
1. Sachlicher Schutzbereich	102
2. Persönlicher Schutzbereich	102
II. Eingriff	103
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	103
IV. Objektive Wirkung der Gewissensfreiheit	104
§ 16. Kommunikationsgrundrechte (Art. 5 Abs. 1 und Abs. 2 GG)	105
I. Übersicht	105
II. Schutzbereiche	105
1. Meinungsfreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 1 1. Var. GG)	105
a) Sachlicher Schutzbereich	105
b) Persönlicher Schutzbereich	108
2. Informationsfreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 1 2. Var. GG)	108
a) Allgemein zugängliche Quellen	108
b) Geschütztes Verhalten	109
c) Grundrechtsträger	109
3. Pressefreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 2 1. Var. GG)	110
a) Sachlicher Schutzbereich	110
b) Persönlicher Schutzbereich	111
4. Rundfunkfreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 2 2. Var. GG)	112
a) Sachlicher Schutzbereich	112
b) Persönlicher Schutzbereich	113
c) Grundlinien für die gesetzgeberische Ausgestaltung der Rundfunkfreiheit	113
5. Filmfreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 2 3. Var. GG)	116
III. Eingriffe	117
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	117
1. Die Schranke der „allgemeinen Gesetze“ (Art. 5 Abs. 2 GG)	117
2. Wechselwirkungslehre	120
a) Allgemeines	120
b) Beispiele	121
3. Zensurverbot (Art. 5 Abs. 1 Satz 3 GG)	122
4. Kollidierendes Verfassungsrecht	122
§ 17. Wissenschaftsfreiheit (Art. 5 Abs. 3 Satz 1 2. Var. GG)	123
I. Schutzbereich	123
1. Sachlicher Schutzbereich	123
a) Einheitlichkeit der Garantie	123
b) Begriff der Wissenschaft	123
c) Begriff der Lehre	124

d) Treue zur Verfassung (Art. 5 Abs. 3 Satz 2 GG)	124
2. Persönlicher Schutzbereich	124
II. Eingriffe	125
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	125
IV. Objektive Dimension des Grundrechts	126
§ 18. Kunstfreiheit (Art. 5 Abs. 3 Satz 1 1. Var. GG)	127
I. Schutzbereich	127
1. Sachlicher Schutzbereich	127
2. Persönlicher Schutzbereich	128
II. Eingriffe	130
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	130
1. Die Beurteilung von einschränkenden Gesetzen	130
2. Die Beurteilung der Rechtsanwendung im konkreten Fall	131
§ 19. Schutz von Ehe, Familie und Elternrecht (Art. 6 GG)	132
I. Überblick	132
II. Schutzbereich	133
1. Schutz von Ehe und Familie	133
a) Schutz der Ehe	133
b) Geschütztes Verhalten der Ehefreiheit	134
c) Schutz der Familie	134
d) Grundrechtsträger	135
2. Elternrechte und Elternpflichten (Art. 6 Abs. 2 und 3 GG)	135
III. Eingriff	136
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	137
1. Eingriffe in Ausübung des staatlichen Wächteramtes (Art. 6 Abs. 2 Satz 2 GG)	137
2. Zwangsweise Trennung von Eltern und Kindern (Art. 6 Abs. 3 GG)	138
3. Eingriffe aufgrund der staatlichen Schulhoheit (Art. 7 Abs. 1 GG)	138
4. Sonstige Eingriffe	138
V. Objektive Grundrechtswirkungen	139
1. Finanzielle Förderung von Familien	139
2. Vollzug ausländerrechtlicher Bestimmungen	139
3. Besonderer Schutz der werdenden Mütter (Art. 6 Abs. 4 GG) ..	140
4. Gleichstellungsauftrag nach Art. 6 Abs. 5 GG	140
§ 20. Schulwesen (Art. 7 GG)	141
I. Überblick	141
II. Schulaufsicht (Art. 7 Abs. 1 GG)	141
1. Begriff der Schule	141
2. Inhalt und Grenzen der Schulaufsicht	141

III. Religionsunterricht (Art. 7 Abs. 2 und 3 GG)	143
IV. Privatschulfreiheit (Art. 7 Abs. 4 und 5 GG)	145
1. Zulassung von privaten Volksschulen (Art. 7 Abs. 5 GG)	145
a) Begriff der Volksschule	145
b) Genehmigungsvoraussetzungen für Volksschulen	146
2. Zulassung von privaten Ersatzschulen (Art. 7 Abs. 4 GG)	146
a) Begriff der privaten Ersatzschule	146
b) Genehmigungsvoraussetzungen für private Ersatzschulen	146
3. Sonstige Schulen	147
4. Verbot von Vorschulen (Art. 7 Abs. 6 GG)	147
§ 21. Versammlungsfreiheit (Art. 8 GG)	148
I. Schutzbereich	148
1. Sachlicher Schutzbereich	148
a) Versammlung und Ansammlung	148
b) Geschütztes Verhalten	149
c) Erfordernis der Friedlichkeit	150
2. Persönlicher Schutzbereich	150
II. Eingriff	151
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	151
1. Beschränkungen von Versammlungen „unter freiem Himmel“	151
a) Verfassungsmäßigkeit der gesetzlichen Grundlagen	151
b) Verfassungsmäßigkeit von Einzelmaßnahmen	153
2. Beschränkungen von Versammlungen in geschlossenen Räumen	155
IV. Objektiv-rechtliche Dimension des Grundrechts	156
1. Auslegung von Straftatbeständen	156
2. Prozessuale Besonderheiten	157
§ 22. Vereinigungsfreiheit (Art. 9 Abs. 1 GG)	160
I. Schutzbereich	160
1. Begriff der Vereinigung	160
2. Individuelle Vereinigungsfreiheit	161
a) Sachlicher Gewährleistungsumfang	161
b) Grundrechtsträger	161
3. Kollektive Vereinigungsfreiheit	161
a) Sachlicher Gewährleistungsumfang	161
b) Grundrechtsträger	162
II. Eingriff	163
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	164
1. Kein Verbot von Verfassung wegen	164
2. Anforderungen an die Verbotsnormen	165
3. Anforderungen an die Verbotsverfügung	165

§ 23. Koalitionsfreiheit (Art. 9 Abs. 3 GG)	165
I. Schutzbereich	166
1. Begriff der Koalition	166
2. Individuelle Koalitionsfreiheit	166
3. Kollektive Koalitionsfreiheit	166
II. Eingriffe	168
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	168
§ 24. Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis (Art. 10 GG)	170
I. Schutzbereich	170
1. Allgemeines	170
2. Briefgeheimnis	170
3. Postgeheimnis	170
4. Fernmeldegeheimnis	171
5. Persönlicher Schutzbereich	172
II. Eingriffe	173
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	174
1. Der allgemeine Gesetzesvorbehalt (Art. 10 Abs. 2 Satz 1 GG)	174
2. Der besondere Gesetzesvorbehalt (Art. 10 Abs. 2 Satz 2 GG)	175
IV. Objektiv-rechtliche Dimensionen des Grundrechts	176
§ 25. Freizügigkeit (Art. 11 GG)	176
I. Schutzbereich	176
1. Sachlicher Schutzbereich	176
a) Wohnsitz und Aufenthalt	176
b) Verhältnis zu anderen Grundrechten	176
2. Persönlicher Schutzbereich	177
II. Eingriff	177
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	177
1. Beschränkung durch oder aufgrund eines Gesetzes	177
2. Materielle Anforderungen an Beschränkungsmaßnahmen	178
§ 26. Berufsfreiheit, Arbeitszwang, Zwangarbeit (Art. 12 GG)	178
I. Übersicht	178
II. Schutzbereich	179
1. Persönlicher Schutzbereich	179
2. Sachlicher Schutzbereich	180
a) Berufsbegriff	180
b) Berufswahlfreiheit	181
c) Berufsausübungsfreiheit	181
d) Arbeitsplatzwahlfreiheit	182
e) Wahl der Ausbildungsstätte	182
III. Eingriffe in die Berufsfreiheit	183
1. Regelungen mit subjektiv berufsregelnder Tendenz	183

2. Zweifelsfälle	183
3. Eingriffe durch Realakte	186
IV. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen in die Berufsfreiheit	187
1. Einheitlicher Gesetzesvorbehalt	187
2. Erfordernis einer gesetzlichen Grundlage	187
3. Besondere Anforderungen hinsichtlich der Verhältnismäßigkeitsprüfung	189
a) Legitime Zwecksetzung, Geeignetheit, Erforderlichkeit	189
b) Berufsausübungsregelungen	190
c) Subjektive Berufswahlregelungen	193
d) Objektive Wahlregelungen	195
e) Sonderfälle	196
V. Objektive Dimension der Berufsfreiheit	197
1. Leistungsrechte	197
2. Verfahrensrechtliche Absicherung der Berufsfreiheit	198
3. Bedeutung der Berufsfreiheit im Privatrecht	198
VI. Schutz vor Arbeitszwang (Art. 12 Abs. 2 GG)	199
VII. Schutz vor Zwangsarbeit (Art. 12 Abs. 3 GG)	200
§ 27. Unverletzlichkeit der Wohnung (Art. 13 GG)	201
I. Schutzbereich	201
1. Sachlicher Schutzbereich	201
2. Persönlicher Schutzbereich	202
II. Eingriff	202
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	204
1. Rechtfertigung von Durchsuchungen (Art. 13 Abs. 2 GG)	204
2. Rechtfertigung von technischen Überwachungen (Art. 13 Abs. 3–6 GG)	205
3. Sonstige Eingriffe und Beschränkungen (Art. 13 Abs. 7 GG)	206
§ 28. Eigentums- und Erbrechtsgarantie (Art. 14 und 15 GG)	207
I. Schutzbereich der Eigentumsgarantie	207
1. Sachlicher Schutzbereich	207
a) Instituts- und Rechtsstellungsgarantie	207
b) Eigentumsbegriff	208
2. Persönlicher Schutzbereich	210
II. Eingriffe	211
1. Allgemeines	211
2. Inhalts- und Schrankenbestimmungen (Art. 14 Abs. 1 Satz 2 GG)	211
3. Enteignungen (Art. 14 Abs. 3 GG)	213
III. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	214
1. Beurteilung einer Inhalts- und Schrankenbestimmung	214

a) Übermaßverbot	214
b) Ausgleichspflichtige Inhalts- und Schrankenbestimmungen ..	215
2. Rechtmäßigkeit einer Enteignung	216
a) Anforderungen an das enteignende Gesetz	216
b) Legal- und Administrativenteignung	217
3. Anforderungen an den Exekutivakt	219
4. Besonderheiten beim Rechtsschutz	219
5. Rückübertragungsanspruch	219
6. Enteignender und enteignungsgleicher Eingriff	220
7. Überführung in Gemeinwirtschaft (Art. 15 GG)	221
IV. Erbrechtsgarantie	222
§ 29. Schutz vor Ausbürgerung und Auslieferung (Art. 16 GG)	224
I. Schutz vor Ausbürgerung (Art. 16 Abs. 1 GG)	224
1. Schutzbereich	224
2. Eingriff	224
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	225
II. Schutz vor Auslieferung (Art. 16 Abs. 2 GG)	226
1. Schutzbereich und Eingriff	226
2. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Eingriffen	227
§ 30. Asylrecht (Art. 16a GG)	228
I. Überblick	228
II. Die politische Verfolgung	229
1. Der Begriff „Verfolgung“	229
2. Der Begriff „politisch“	230
3. Nachfluchtgründe	231
4. Eigene Verfolgung	231
III. Einreise aus sicheren Drittstaaten (Art. 16a Abs. 2 GG)	232
1. Allgemeines	232
2. Einreise aus EU-Staaten	232
3. Einreise aus sonstigen sicheren Drittstaaten	233
4. Rechtsfolgen bei Einreise aus einem sicheren Drittstaat	233
IV. Sichere Herkunftsstaaten (Art. 16a Abs. 3 GG)	234
§ 31. Prozessgrundrechte und Petitionsrecht	235
I. Der Anspruch auf Justizgewähr (Art. 19 Abs. 4 Satz 1 GG)	235
1. Anspruchsvoraussetzungen	236
a) Grundrechtsträger	236
b) Begriff der „öffentlichen Gewalt“	236
c) Mögliche Rechtsverletzung	237
2. Anspruchsinhalt	238
II. Der allgemeine Justizgewährleistungsanspruch	240
III. Recht auf den gesetzlichen Richter (Art. 101 Abs. 1 Satz 2 GG)	241

1. Inhalt der Gewährleistung	241
2. Unzulässigkeit eines Eingriffs	242
3. Eingeschränkte Prüfungskompetenz des BVerfG	242
4. Verbot von Ausnahmegerichten (Art. 101 Abs. 1 Satz 1 GG) ..	243
IV. Anspruch auf rechtliches Gehör (Art. 103 Abs. 1 GG)	243
V. Nulla poena sine lege (Art. 103 Abs. 2 GG)	244
VI. Ne bis in idem (Art. 103 Abs. 3 GG)	246
VII. Petitionsrecht (Art. 17 GG)	247
1. Anspruchsvoraussetzungen	247
2. Anspruchsinhalt	248

Teil IV. Gleichheitsrechte

§ 32. Allgemeines zu den Gleichheitsrechten	249
I. Übersicht über die Gleichheitsrechte des Grundgesetzes	249
II. Bindung des Gesetzgebers an den Gleichheitssatz	249
III. Ge- und Verbote in Gleichheitssätzen	250
IV. Prüfungsaufbau bei Gleichheitssätzen	250
§ 33. Die speziellen Gleichheitsrechte des Art. 3 GG	251
I. Art. 3 Abs. 3 GG	251
1. Allgemeines	251
2. Bevorzugung oder Benachteiligung wegen des Geschlechts	253
3. Das Problem der sog. mittelbaren Diskriminierung aufgrund des Geschlechts	255
4. Benachteiligung wegen einer Behinderung (Art. 3 Abs. 3 Satz 2 GG)	255
II. Gleichberechtigung von Männern und Frauen (Art. 3 Abs. 2 GG) ..	257
§ 34. Der allgemeine Gleichheitssatz (Art. 3 Abs. 1 GG)	258
I. Willkürprüfung	258
II. Verhältnismäßigkeitsprüfung	259
1. Prüfungsaufbau	259
2. Prüfungsintensität bei der Verhältnismäßigkeitsprüfung	260
3. Mittlerer Maßstab	263
III. Besondere Wirkungen des Gleichheitssatzes	263

Teil V. Anhang

§ 35. Grundinformationen zur Verfassungsbeschwerde und sonstigen Verfahren	265
I. Zulässigkeitsprüfung der Verfassungsbeschwerde	265
1. Beschwerdeberechtigung (§ 90 Abs. 1 BVerfGG)	265

2. Prozessfähigkeit	266
3. Beschwerdegegenstand	266
4. Beschwerdebefugnis	266
a) Möglichkeit einer Grundrechtsverletzung	266
b) Qualifizierte Betroffenheit	267
5. Erschöpfung des Rechtsweges, Subsidiarität der Verfassungs- beschwerde (§ 90 Abs. 2 BVerfGG)	268
a) Rechtswegerschöpfung	268
b) Subsidiarität	268
c) Bundesverfassungsgericht und Landesverfassungsgerichte ..	270
6. Form und Frist	270
7. Allgemeines Rechtsschutzbedürfnis	271
II. Begründetheitsprüfung der Verfassungsbeschwerde	271
1. Einleitungssatz	271
2. Verletzung der Garantie der Menschenwürde (Art. 1 Abs. 1 GG)	272
3. Verletzung von Freiheitsrechten	272
4. Verletzung von Gleichheitsrechten	272
III. Sonstige Verfahrensarten	273
IV. Einstweilige Anordnungen	274
1. Allgemeines	274
2. Zulässigkeitsprüfung	274
3. Begründetheitsprüfung	274
Sachverzeichnis	277